

Gottesdienst zum 21. Sonntag 2025 C
Dtn. 30, 9c – 14 / Hebr. 12, 5 – 7. 11 – 13/ Lk. 13, 22 - 30
Maria Veen/ Rhedebrücke/ Raesfeld

Einleitung

Liebe Schwestern, liebe Brüder!

Wir klopfen oft an Türen. Wir freuen uns, wenn wir ein „Herein“ hören. Wir fühlen uns willkommen. Oft sind wir auch erwartet. Ebenso ist es bei Gott. Gott lädt uns ein, durch die Tür zum Leben zu gehen. Sie ist eng, aber offen. Gott lädt uns ein, sein Wort zu hören und mit ihm am Tisch Mahl zu halten.

Jesus sagte einmal: „Ich bin die Tür zum ewigen Leben.“ Grüßen wir Ihn in unserer Mitte und bitten wir um sein Erbarmen.

Kyrie

- Herr Jesus Christus, du hast Worte ewigen Lebens – du Tür, durch die wir gehen...
- Herr Jesus Christus, du bist das Brot des Lebens – du Tür...
- Herr Jesus Christus, du bist das Licht des Lebens – du Tür...

Fürbitten zum 21. Sonntag C
St. Marien/ Rhedebrücke und St. Martin

Jesus, der du uns einlädst durch die Tür zu gehen, die du bist, die eng aber offen ist, wir bitten dich:

- Rüttle uns als einzelne und als Gemeinschaft der Kirche auf, wo wir zu selbstsicher sind und deine Worte nicht mehr ernst nehmen...
- Hilf allen, die einen Schicksalsschlag erleiden mussten, sich aufzurichten und daran innerlich zu reifen...
- Hilf Frieden und Gerechtigkeit zu schaffen, zwischen Ländern und Nationen, und in den Familien...
- Oft stehen Menschen vor verschlossenen Türen: keine Ausbildung, keine Freunde, keine Arbeit – nimm dich ihrer an und zeige ihnen Wege aus ihrer Verzweiflung...
- Öffne unseren Verstorbenen die Tür zu deinem Reich des ewigen Lebens...

Dir sei Lob und Preis, jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.